

13. Januar 2021

Schriftliche Anfrage

von Sven Sobernheim (glp)
und Barbara Wiesmann (SP)

Im Namen der Stadt Zürich betreibt die OIZ zwei Datacenter. Eines in Albisrieden, welches im November 2012 eröffnet wurde und eines im Hagenholz, welches im Jahr 2013 eröffnet wurde. Der Betrieb dieser beiden Zentren hatte zum Ziel 100 dezentrale Standorte aufzuheben.

Über das Datacenter in Albisrieden ist relativ viel bekannt, ganz im Gegensatz zum Standort Hagenholz, welches auch im Rahmen der ERZ Affäre in den Fokus der Öffentlichkeit kam. Nach sieben Jahren ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen, ob sich die Prognosen bei Kosten, Auslastung, Betrieb und den «grünen» Zielwerten erreicht wurden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Der Standort Albisrieden ist als «Green Data Center» konzipiert. Gilt dieses Label auch für den Standort Hagenholz? Was beinhaltet das Label? Wie wird die Abwärme genutzt?
2. Wieviel beträgt der prognostizierte und tatsächlich erreichte PUE Wert (Power Usage Effectiveness)? Bitte separat pro Datacenter und Betriebsjahr angeben.
3. Welche Kapazitäten in Fläche und Leistungsdichte weisen die beiden Standorte aus? Wie hat sich die Auslastung über die Betriebszeit entwickelt? Wie ist die Prognose (auch unter Berücksichtigung, dass IT immer dichter und kompakter wird)?
4. Was kostet der jährliche Betrieb der beiden Center? Können die Kosten ins Verhältnis zu anderen Organisationen der öffentlichen Hand (z.B. Bern, Basel, Winterthur) gesetzt werden?
5. Wie beurteilt der Stadtrat eine mögliche Ausgliederung von weniger sensiblen Daten auf Infrastruktur von sogenannten Hyperscalern (z.B. Microsoft Azure)? Welchen Einfluss hätte dies auf den Bedarf an eigenen Serverkapazitäten?
6. Wie sieht die weitere Strategie der beiden Standorte aus?
7. Ist eine Vermietung von Flächen an Drittkunden vorgesehen?
8. Wie schätzt der Stadtrat retrospektiv das Kosten-Nutzen-Verhältnis des Eigenbetriebs der OIZ-Datacenter im Vergleich zur Einmietung bei kommerziellen Datacenter-Betreibern?
9. Wurde das Projektziel «100 IT Standorte weniger» erreicht? Wie viele dezentrale IT-Infrastrukturen betreibt die Stadtverwaltung heute noch? Ist die Eingliederung abgeschlossen oder können noch weitere Standorte eingegliedert werden?

